

# Stadt-Theater in Düsseldorf.

Freitag, den 6. März 1863:

3. Vorstellung im 8. Abonnement.

## Zweites Gastspiel

des

Fräul. Ottilie Genée.

# Wer hat's gesagt,

oder:

## Glückliche Flitterwochen.

Lustspiel in 1 Akt von G. Horn.

### Personen:

Moritz, ein junger Ehemann	—	—	—	—	—	Herr Pohlmann.
Emma, seine Frau	—	—	—	—	—	Fräul. Aulich.
Die Köchin	—	—	—	—	—	

Hierauf, zum ersten Male:

### Eine

# Entführung mit Hindernissen.

Lustspiel in 3 Akten von Sungen.

### Personen

Herr von Sachau	—	—	—	—	—	Herr Keller.
Henriette, seine Tochter	—	—	—	—	—	Fräul. Meyer.
Wilhelmine von Sachau, seine Nichte	—	—	—	—	—	+ + +
Baron von Rosenthal, Henrietten's Bräutigam	—	—	—	—	—	Herr von Karger.
Herr von Buchenhain, Wilhelminen's Liebhaber	—	—	—	—	—	Herr Neumann.
Johann, Rosenthals Bedienter	—	—	—	—	—	Herr Rühle.
Jacob, Sachau's Bedienter	—	—	—	—	—	Herr Zehmüller.
Ein Kellner	—	—	—	—	—	Herr Pust.
Ein Portschaffenträger	—	—	—	—	—	Herr Laasen.
Erster Hausmann	—	—	—	—	—	Herr Egner.
Zweiter Hausmann	—	—	—	—	—	Herr Schumann.

Zum Schluß:

# Das Gustchen vom Sandkrug.

Soloscherz in 1 Akt, von C. A. Görner.

Gustchen, Kellnerin am Sandkrug	—	—	—	—	—	0 0 0
* Emma,	}	Fräul. Ottilie Genée als Gast.				
*††† Wilhelmine,						
*††† Gustchen,						

### Preise der Plätze:

Bloge und Sperrsiß 17½ Sgr. — Parterreloge 16 Sgr. — Parterre 10 Sgr.  
Gallerie 5 Sgr.

Der Tagesbillet-Verkauf findet im Kassazimmer des Theaters von früh 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet. Anfang halb 7 Uhr.  
Ende 9 Uhr.

J. W. Deussberg.

Düsseldorf, Stahl'sche Buchdruckerei, Grabenstraße.

# Stadt-Theater in Düsseldorf.

Freitag, den 6. März 1863:

3. Vorstellung im 8. Abonnement.

## Zweites Gastspiel

des

### Fräul. Ottilie Genée.

# Wer hat's gesagt,

## Glück

## erwochen.

Moritz, ein junger Ehemann  
Emma, seine Frau  
Die Köchin

Horn.

— — Herr Pohlmann.  
— — Fräul. Aulich.

Kale:

## Entführ

## Hindernissen.

Herr von Sachau  
Henriette, seine Tochter  
Wilhelmine von Sachau, seine N  
Baron von Rosenthal, Henriette's  
Herr von Buchenhain, Wilhelmin  
Johann, Rosenthal's Bedienter  
Jakob, Sachau's Bedienter  
Ein Kellner  
Ein Portschaffenträger  
Erster Hausmann  
Zweiter Hausmann

unger.

— — Herr Keller.  
— — Fräul. Meyer.  
— — † † †  
— — Herr von Karger.  
— — Herr Neumann.  
— — Herr Ruhle.  
— — Herr Zehmüller.  
— — Herr Pust.  
— — Herr Laasen.  
— — Herr Egner.  
— — Herr Schumann.

## Das G

## Sandkrug.

Gustchen, Kellnerin am Sandkrug  
\* \* \* Em  
† † † Wil  
0 0 0 Gu

Börner. — 0 0 0

Genée als Gast.

Loge und Sperrsitz 17

Sgr. — Parterre 10 Sgr.

Der Tagesbillet-Verkauf findet im Kassazimmer des Theaters von früh 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr statt.

Die Kasse wird um halb 6 Uhr geöffnet. Anfang halb 7 Uhr.  
Ende 9 Uhr.

J. W. Deussberg.

Düsseldorf, Stahl'sche Buchdruckerei, Grabenstraße.

